

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 23 (1969)

**Heft:** 9: Wohnungsbau = Construction d'habitation = Housing construction

**Artikel:** Reihenhäuser = Maisons en rangée = Serial houses

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-333662>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Reihenhäuser

Maisons en rangée

Serial houses

Architektengemeinschaft Atelier 5, Bern  
 A. du Fresne, R. Gentner, C. Heimgartner,  
 R. Hesterberg, H. Hostettler, A. Pini, D. Roy,  
 B. Stebler, F. Thormann, F. Tomarkin;  
 Sachbearbeiter: E. Fritz, R. Gentner, N. Mor-  
 genthaler, D. Roy, F. Thormann

## Reihenhäuser und Wohnungen Wertherberg in Werther

Maisons en rangée et appartements

Wertherberg à Werther

Serial houses and flats, Wertherberg project  
 in Werther

Baujahr: 1967/68

Erschließung: Mehrfamilienhäuser über Straße – Sammelparkplätze und Wohnwege; Reihenhäuser ab Einstuhhalle oder Straße über die Erschließungsaxe (Fußgängerzone mit Laubengängen) zu den Eingängen

Anzahl und Größe der Wohneinheiten:

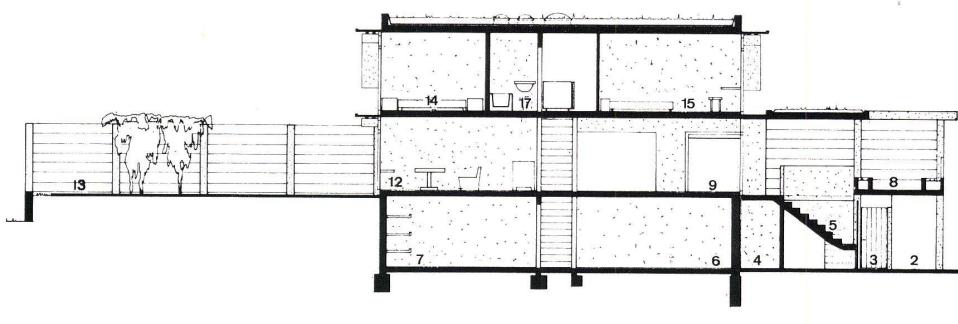
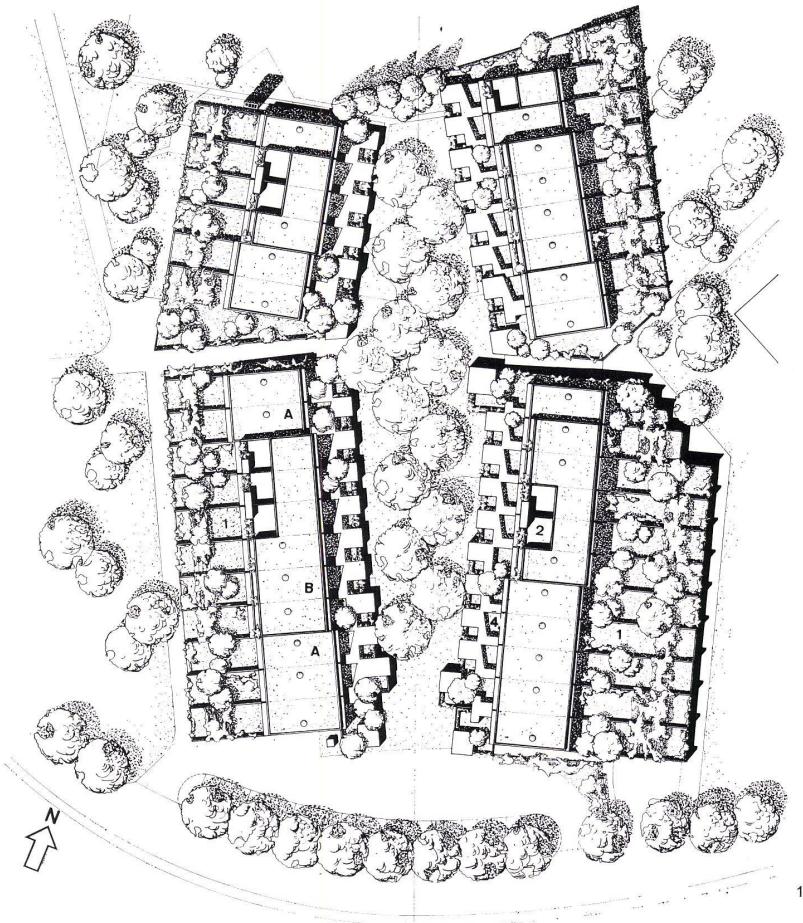
36 Wohnungen 1½-4½ Zimmer

36 Reihenhäuser 5-6 Zimmer

Reine Baukosten pro m<sup>3</sup> umbauten Raum: DM 110,- nach deutschen Normen (gerechnet Typ A)

Kosten pro m<sup>2</sup>: DM 490,- Typ A

Zielvorstellungen: Aufwertung des Reihenhäuses durch starke Trennung der privaten Bereiche untereinander und wirksame Zwischenzonen zwischen öffentlich und privat



1  
 Lageplan 1:1000.  
 Situation.  
 Site plan.

A Haustyp A / Maison type A / House type A  
 B Haustyp B / Maison type B / House type B

1 Garten / Jardin / Garden  
 2 Solarium

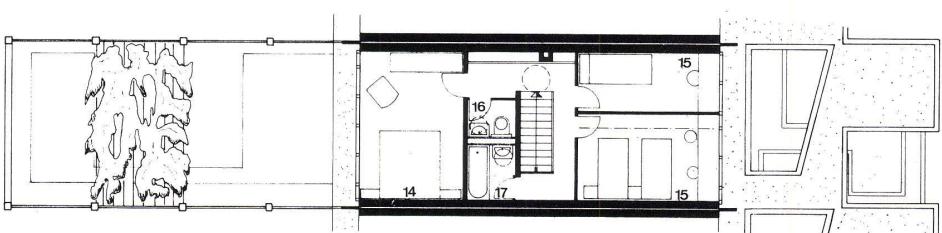
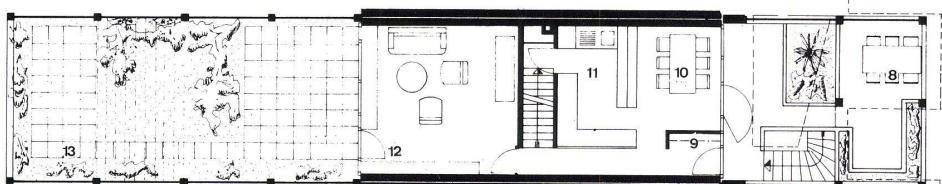
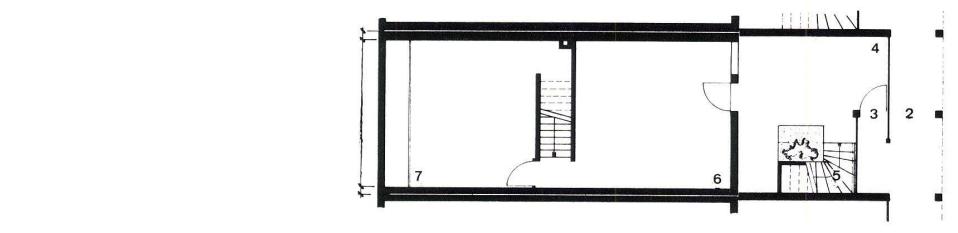
2  
 Schnitt 1:200.  
 Coupe.  
 Section.

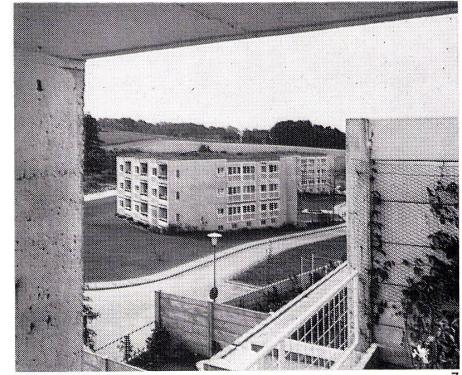
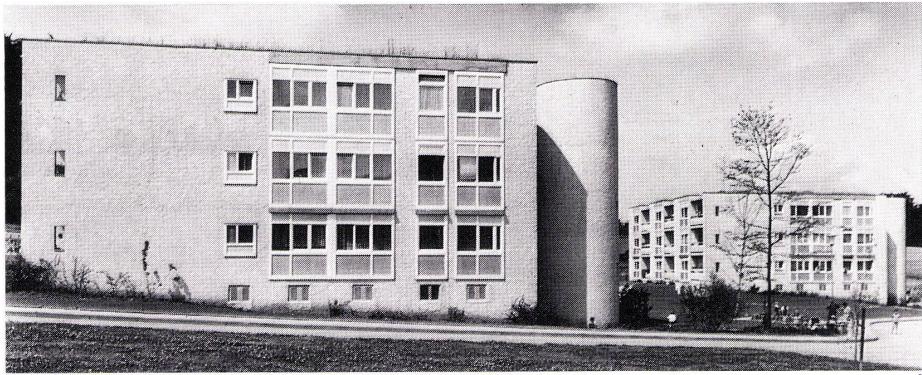
3  
 Grundriß Kellergeschoß 1:200.  
 Plan étage de cave.  
 Plan basement level.

4  
 Grundriß Wohngeschoß 1:200.  
 Plan étage d'habitation.  
 Plan residence floor.

5  
 Grundriß 1. Obergeschoß 1:200.  
 Plan 1er étage supérieur.  
 Plan first upper floor.

1 Platz / Place / Square  
 2 Laubengang / Galerie couverte / Covered walk  
 3 Eingang / Entrée / Entrance  
 4 Vorhof / Avant-cour / Vestibule  
 5 Zugangstreppe / Accès aux escaliers / Access to stairs  
 6 Waschküche, Bastelraum / Buanderie, local de bricolage / Laundry, Hobby-room  
 7 Keller / Cave / Cellar  
 8 Vorgarten mit gedecktem Sitzplatz / Jardin et place couverte / Garden with covered seating area  
 9 Garderobe / Garde-robe / Cloakroom  
 10 EBplatz / Coin de repas / Dining area  
 11 Küche / Cuisine / Kitchen  
 12 Wohnraum / Séjour / Living-room  
 13 Garten / Jardin / Garden  
 14 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room  
 15 Kinderzimmer / Chambre des enfants / Children's room  
 16 WC  
 17 Bad / Salle de bain / Bathroom





6



7

6, 7  
Ansichten der 3geschossigen Wohnhäuser.  
Vues des maisons en 3 étages.  
Views of 3-floor houses.

8  
Reihenhäuser, Gartenseite  
Maisons en série, façade côté jardin.  
Serial houses, garden face.

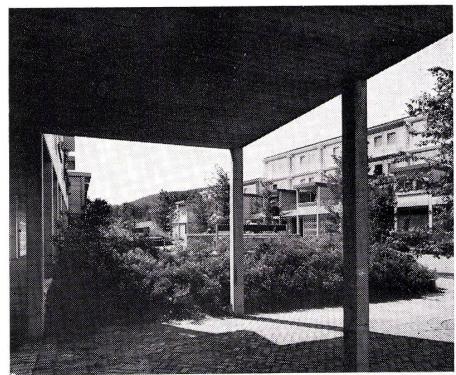
9, 10  
Fassadenausschnitte der Reihenhäuser.  
Détails de façade des maisons en série.  
Façade details of the serial houses.

11  
Gartendetail.  
Détail du jardin.  
Garden detail.

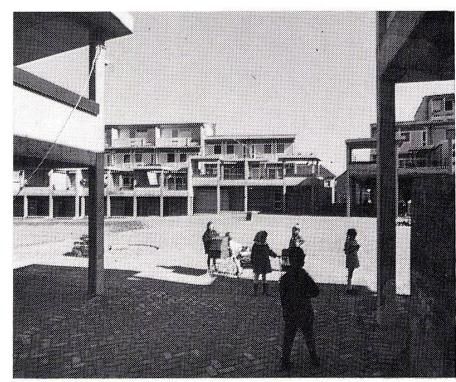
12  
Fußgängerzone mit Laubengängen.  
Zone des piétons avec couloir en arcades.  
Pedestrian zone with arbores.



10



11



12

Thomas Schmid, Zürich  
Systemgeber und Generalunternehmer:  
Büchel Fertigbauten AG, Rebstein SG und  
Zürich

### Siedlung »Schlatt« in Heerbrugg SG

Complexe immobilier « Schlatt »  
à Heerbrugg (SG)

“Schlatt” project in Heerbrugg SG

Ein Unternehmerkonsortium plante, auf einer Parzelle am Dorfrand von Heerbrugg eine Gruppe von Reihenhäusern zu erstellen, die unter Einschluß von Landpreis und allen übrigen Nebenkosten unter sfr 100 000.– kosten sollten. Da die Lebenskostenstruktur im Rheintal keine höheren Hauskosten erlaubte, mußte dieses Limit unbedingt eingehalten werden. Die einzelnen Posten verteilen sich wie folgt:

Kosten des 4½-Zimmer-  
Wohnhauses 72 000 sfr  
Bauland, ca. 250m<sup>2</sup> pro Einheit  
à 40 sfr 10 000 sfr

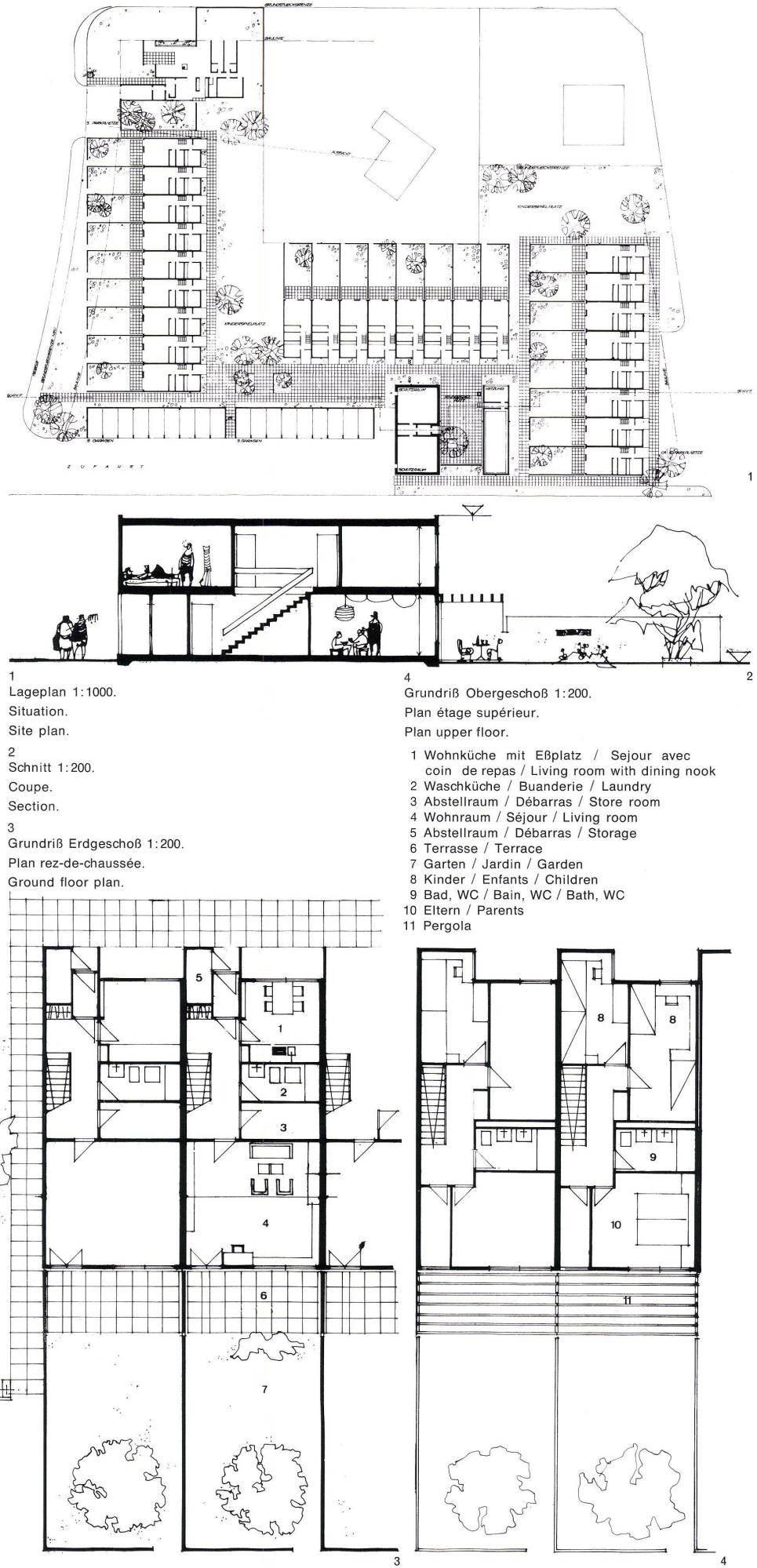
Das Raumprogramm für den einzelnen Haustyp umfaßt:

Erdgeschoß: Wohnraum mit Sitzplatz,  
Pergola  
Wohnküche mit Eßplatz  
Waschküche mit Automat, La-  
vabo, WC, Abstellraum  
Schopf neben dem Eingang

Obergeschoß: Elternzimmer  
zwei Kinderzimmer  
Bad  
Winde, Trockenraum.

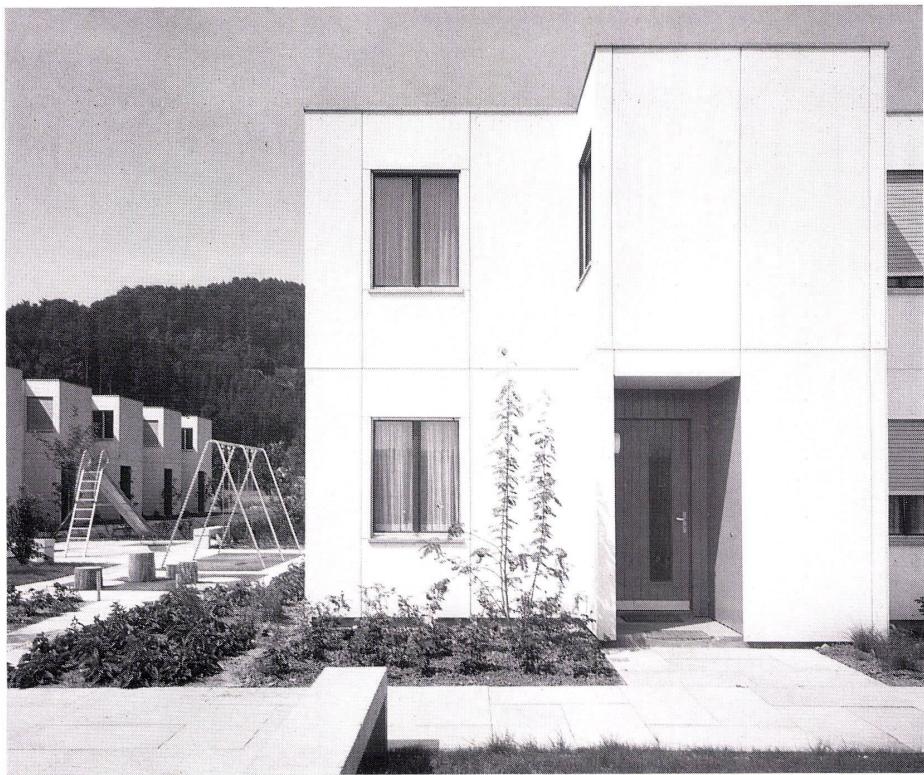
Um Kosten zu sparen, wurde das Bausystem Büchel gewählt, das mit einem durchlüfteten Holzrahmenpaneel arbeitet. Nach innen sind die Paneele mit einer Spanplatte verkleidet, gegen außen hin mit weißem Eternit. Der Planungsmodul beträgt 0,61/1,22 m. Sämtliche verwendeten Elemente sind dem normalen Elementsortiment der Systemgeberin entnommen. Die Fundamentplatte der Reihenhäuser sowie der Heizungs- und der Schutzausbauteile sind in Ort beton ausgeführt. Schutzausbau und Heizungstrakt begrenzen räumlich einen Kinderspielplatz. Die Farbkomposition an der Außenwand des Schutzausbauers wurde von Gerhard Spieß entworfen und von einem lokalen Malermeister ausgeführt.

Baubeginn 1. Etappe: Herbst 1967  
Fertigstellung: Herbst 1968  
Aufbrichtzeit für ein Haus: 1 Tag.





5



6

5 Zugangsseite.

Accès.

Access.

6 Ansicht mit Spielplatz.

Vue avec place de jeux.

View with playground.

7

Hof.

Cour.

Courtyard.

8

Die Häuser sind mit weißem Eternit verkleidet.

Les maisons sont revêtues avec Eternit blanc.

The buildings are faced with white Eternit.

9

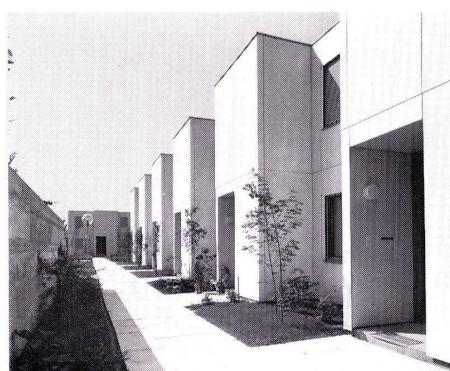
Kaminplatz im Erdgeschoß.

Place de la cheminée dans le rez-de-chaussée.

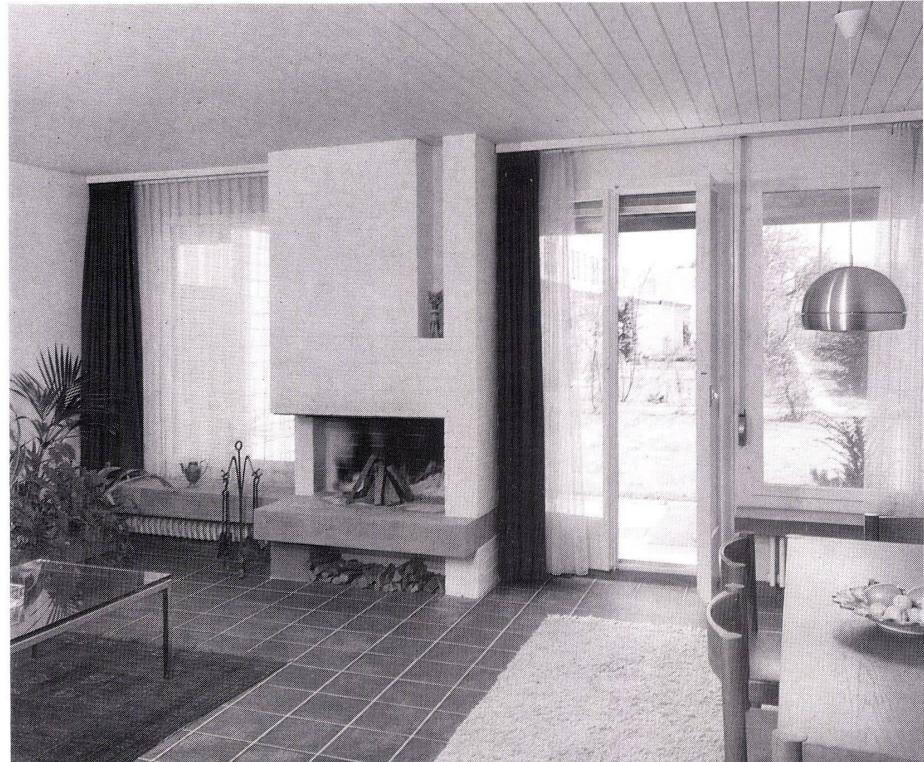
Fireplace area on the ground floor.



7



8



9